

FC Rosengarten: Aufbruch in die Saison 2024/25 mit jungen Talenten

Der FC Rosengarten startet ambitioniert in die Kreisliga-Saison 2024/25 mit einem Fokus auf Talente und das obere Tabellendrittel.

Die neue Saison in der Kreisliga Harburg hat begonnen, und der FC Rosengarten startet mit großen Zielen. Unter der Regie von Trainer Torsten Haase, der seit dem 1. Juli 2024 im Amt ist, möchte das Team das obere Tabellendrittel anpeilen. Haase, der zuvor bei MTV Egestorf und VSV Hedendorf-Neukloster arbeitete, bringt frischen Schwung und ehrgeizige Pläne mit ins Team. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf der Integration talentierter Nachwuchsspieler aus der U18, was ein deutliches Zeichen für die langfristige Strategie des Vereins ist.

Die Ambitionen des FC Rosengarten sind klar: Sie wollen beweisen, dass sie im Wettbewerb bestehen können und gleichzeitig jungen Spielern eine Chance geben. Die vergangenen Wochen waren jedoch geprägt von Veränderungen im Kader, die das Team auf ganz unterschiedliche Weise beeinflusst haben.

Kaderveränderungen: Abgänge und Zugänge

In der aktuellen Transfersaison hat der FC Rosengarten eine Reihe von Abgängen zu verzeichnen. Spieler wie Florian Harms und Fynn Hagen haben ihre Karriere beendet, während Leander Hütz und Mattes Erhorn aufgrund von Studienverpflichtungen pausieren. Zudem hat Max Wildemann den Verein verlassen und

wechselt nun zu TuS Fleestedt. Diese Abgänge hinterlassen nicht nur sportliche Lücken, sondern erfordern auch eine Anpassung der Mannschaftsdynamik.

Doch der FC Rosengarten hätte nicht nur Abgänge zu verzeichnen. Im Kader sind zahlreiche Neuzugänge aus der eigenen U18, die frischen Wind ins Team bringen sollen. Spieler wie Erik Krüger, Luca Schulz und Henk Göhring gehören nun zum Kader, was dem Verein ermöglicht, auf junge Talente zu setzen. Diese Verstärkungen könnten sich als goldrichtig erweisen, um die Lücken zu füllen, die durch die Abgänge entstanden sind.

Die Kaderzusammenstellung zeigt eine interessante Mischung aus Erfahrung und Talent. Im Tor steht Florian Neuhofer, während in der Abwehr Colin Schiemenz, Jasper Grundtner und andere agieren. Im Mittelfeld sind Spieler wie Pascal Rezac und Frederik Ernst ein Teil der taktischen Ausrichtung, und im Angriff sollen Christopher Ehlers und Umut Saglam für die nötigen Tore sorgen. Diese vielfältige Aufstellung könnte entscheidend sein, um die Saisonzielsetzung zu erreichen.

Mit einem Auge auf die Konkurrenz aus Auetal, Este und Estetal ist sich Trainer Haase der Herausforderungen bewusst. Dennoch zeigt er sich optimistisch, dass sein Team die nötige Stärke und Zusammenarbeit aufbringen kann, um sich im Wettbewerb zu behaupten. Die Kombination aus erfahrenen Spielern und hungrigen Talenten könnte den entscheidenden Unterschied machen.

Die Trainerleidenschaft und die Energie des neuen Kaders sind offensichtlich, und Fans können auf eine spannende Saison hoffen. Die Integration der jungen Talente in eine etablierte Mannschaft ist eine beeindruckende Strategie, die dem FC Rosengarten nicht nur in der gegenwärtigen Saison, sondern auch in den kommenden Jahren zugutekommen könnte.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de